

# E H R E N K O D E X

## Sieben **Regeln** für ein gutes Miteinander von **Mensch, Hund** und **Weidetieren**

Weiden und Wiesen sind Futtergrundlage für Kühe, Kälber, Schafe, Ziegen und Pferde. Hundekot in der Wiese oder auf der Weide verunreinigt das Futter und kann für die Gesundheit der Tiere sehr gefährlich sein. Der über den Hundekot übertragene Parasit „Neospora caninum“ führt zu Fehlgeburten bei Kühen, was auch zu einem großen wirtschaftlichen Schaden für die betroffenen Bäuerinnen und Bauern führt.

1

### **Verantwortungsvolles Halten von Hunden**

Der Hundehalter bietet dem Hund genug Auslauf, kennt die Gefahr der Übertragung von Krankheitserregern und sammelt die „Hundehäufchen“ ein.

2

### **Hunde immer an der Leine führen**

Der verantwortungsvolle Hundehalter führt den Hund immer an der Leine und lässt ihn nicht in die Wiesen oder Weiden.

3

### **Wiesen und Weiden sind die Salatschüssel für Rinder, Schafe und Pferde**

Das Gras der Wiesen und Weiden ist das wichtigste Futter für die Weidetiere und darf durch Hundekot nicht verunreinigt werden.

4

### **Halten Sie Ihren Hund fern von Wiesen und Weiden**

Im Hundekot können sich für Kühe gefährliche Parasiten befinden, die zu Fehlgeburten bei Kühen führen.

5

### **Hunde auf keinen Fall auf eine Weide mit Tieren lassen**

Weidende Rinder, Schafe, Pferde oder Lamas sind keine Spielgefährten Ihres Hundes. Der angeborene Spiel- und Jagdtrieb bei Hunden kann für Ihren Hund und für Sie gefährlich werden und unabsehbare Folgen haben.

6

### **Hundekot verschmutzt die Umwelt**

Auf Wegen und Straßen ist Hundekot unansehnlich und wird zu einem Ärgernis, wenn man in ein Häufchen steigt und mit den verschmutzten und übelriechenden Schuhen nach Hause geht.

7

### **Hundekotbeutel benutzen**

Benutzen Sie eigene Hundekotbeutel oder solche, die von den Gemeinden bereitgestellt wurden und beseitigen Sie die Häufchen. Sie reduzieren damit den Ärger bei den Wegnutzern und tragen zu einem guten Miteinander von Hundehaltern und Hundeskeptikern bei.

*Gehen Sie mit **gutem Beispiel** voran und übernehmen Sie **Verantwortung** für Ihren Hund, Ihre Mitmenschen, die Weidetiere und die Umwelt.*